

Bürgerinitiative Weinböhla e. V. – Spitzgrundstraße 55 - 01689 Weinböhla

Eisenbahn-Bundesamt
Heinemannstraße 6

53175 Bonn

- vorab per Mail -

Weinböhla, 30.06.2015

**Öffentlichkeitsbeteiligung zur Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes an
Haupteisenbahnstrecken nach EU-Umgebungslärmrichtlinie**

- Lärmaktionsplanung Stufe 2, DB-Strecke 6248 Dresden-Elsterwerda in der Ortslage der
Gemeinde Weinböhla

Sehr geehrter Herr Werner,
sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Online-Plattform bietet den Bürgern die Möglichkeit, sich an der Lärmaktionsplanung zu beteiligen. Sowohl wir als Bürgerinitiative als auch unsere Mitglieder selbst haben dieses Verfahren genutzt. Darüber hinaus begründet unser Bürgermeister, Herr Reinhard Franke, in seinem ausführlichen Schreiben vom 8. Juni 2015 die Notwendigkeit der Aufnahme unserer Gemeinde in die Lärmaktionsplanung im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung.

In unserer Gemeinde leben mit 36,4 % Einwohnern über 60 Jahre sehr viele ältere Bürger. Für diese stellt die Online-Befragung ebenso wie für jüngere Einwohner ohne Internetzugang ein Hindernis dar. Gerade in unserer im Rahmen der Lärmallianz Sachsen beendeten Petition zur Reduzierung von Güterschienen-Lärm wurden wir immer wieder auf die Möglichkeit einer Beteiligung auf dem Papier angesprochen. Daher übersenden wir Ihnen im Namen von 656 Lärmbetroffenen aus unserer Gemeinde Weinböhla (Streckennummer 6248) die Antworten zu Ihrer Befragung. Die Rechtmäßigkeit der am 28. Mai 2015 von der Lärmallianz an den Präsidenten des Sächsischen Landtags insgesamt übergebenen 7.848 Unterschriften zur Petition "Gesund leben ohne Verkehrslärm! Wir für Sachsen." wurde Ihnen mit der Anlage des Schreibens der BI Bahnemission-Elbtal e. V. vom 28. Juni 2015 belegt.

Seit 2011 haben sich nach Angaben der DB-Netze auf unserer Strecke die täglichen Güterzugzahlen von 56 auf 110 verdoppelt. Auch die Unternehmen im Güterschienenverkehr tragen eine gesellschaftliche Fürsorge und soziale Verantwortung gegenüber ihrer Umwelt.

Wir bitten Sie die große Anzahl an Lärmbetroffenen im weiteren Verfahren zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen


Cornelia Fiedler
Vorsitzende

Anlagen
- ausgefüllter Fragebogen

Geschäftsadresse:
Bürgerinitiative Weinböhla e. V.
Vorsitzende Cornelia Fiedler
Spitzgrundstraße 55
01689 Weinböhla

Telefon 035243 50793
eingetragen beim Amtsgericht Dresden
Vereinsregister-Nr. 10400

www.bi-weinboehla.de

Bankverbindung Kreissparkasse Meißen
Konto-Nr.: 3010019814
BIC: SOLADES1MEI
IBAN: DE04850550003010019814

Anlage zum Schreiben an das Eisenbahn-Bundesamt vom 30.06.2015

Fragebogen Öffentlichkeitsbeteiligung zur Lärmaktionsplanung

Ort der Lärmquelle: Gemeinde Weinböhl

1. Wenn Sie einmal an die letzten 12 Monate denken: Wie stark haben Sie sich generell durch Lärm gestört oder belästigt gefühlt?
ortslagenabhängig äußerst bis mittelmäßig
2. Und wie ist es mit dem Eisenbahnlärm: Wie stark haben Sie sich in den letzten 12 Monaten speziell durch Lärm von der Eisenbahn gestört oder belästigt gefühlt?
ortslagenabhängig äußerst bis mittelmäßig
3. Durch welche Art des Eisenbahnverkehrs werden Sie vornehmlich gestört?
Güterverkehr
4. Welche Geräuscharten des Eisenbahnbetriebs stören Sie besonders?
*Fahr- und Bremsgeräusche der Züge
Geräusche an Schienenstößen oder Weichen*
5. Wenn Sie diese Geräusche der Eisenbahn hören, sind diese dann insgesamt ...
laut
6. Gibt es bestimmte Tageszeiten, zu denen Sie sich durch den Eisenbahnlärm besonders gestört oder belästigt fühlen?
*tagsüber
abends
nachts
ganztäglich*
7. In welcher der folgenden Situationen hat Sie der Eisenbahnlärm in den letzten 12 Monaten besonders stark gestört?
alle angegebenen Situationen – unterschiedlich stark in Abhängigkeit von der Ortslage
8. Wenn Sie an die letzten 12 Monate denken: Haben Sie sich durch weitere Lärmquellen gestört oder belästigt gefühlt? Wenn ja, welche Lärmquellen waren das?
Straßenverkehrslärm